

Fotos: Tirre Krantechnik



## LADEKRANE **Breites Ladungsangebot**

**S**ie werden immer noch gerne als Ladekrane bezeichnet. Dabei ist das Einsatzspektrum von Aufbaukranen heute wesentlich vielfältiger“, erklärt Thomas Hanhardt, seit Januar 2008 Vertriebsleiter bei Tirre Krantechnik.

Der 30-jährige Hanhardt gehört seit fast 15 Jahren dem Unternehmen an und kennt alle Facetten des Krangeschäfts. Jüngste Ergänzung im Programm des Unternehmens ist der Bereich Railcranes. Für neue Abnehmer in Russland werden bereits Folgeaufträge abgewickelt. Denn Tirre Krantechnik ist einer der ganz wenigen Hersteller, dessen Krane sich auch in Kaltklimazonen bis zu  $-40\text{ °C}$  einsetzen lassen. Die Krane sind dazu u. a. mit speziellen Dichtungen und Beheizungen für diese Einsatzumgebung ausgestattet.

**Mit seinem bemerkenswert umfangreichen Produktprogramm will der Papenburger Hersteller Tirre Krantechnik mehr als nur Nischenprodukte bieten. Die vielfältigen Kontakte der Gesellschafter nach Osteuropa beflügeln das Geschäft in diese Region.**

Durch Sensoren am Railcrane in Verbindung mit einer SPS (Speicherprogrammierbare Steuerung) werden viele Optionen verfügbar. So steht beispielsweise in standsicheren vorgegebenen Bereichen die volle Hublast auch ohne Abstützung zur Verfügung. In Bereichen, wo keine ausreichende Standsicherheit gegeben ist, wird die maximale Hublast selbsttätig abgepasst. Erhöht man jetzt die Standsicherheit indem man die Abstützträger ausfährt, dann wird die Hublast wieder neu berechnet und aufgelastet. Die Seitenunabhängigkeit ergibt sich durch eine Abfrage der Schwenkrichtung und Position der Kransäule. Des Weiteren werden die Neigungswinkel des gesamten Fahrzeuges überwacht und mit in die Berechnungen der Standsicherheit und Hublast einbezogen.